

1 / 8



Hallo zusammen, EU-Gesetzgebung? EU-Klimapakt? EU-Klimaziele? Hä?? Brauchen wir das?

Wir haben geglaubt, dass das Thema in alle AGs und OGs kommuniziert wurde, werden bei Gesprächen vor Ort mit Fragen und Verweis auf Artikel 6 kölsche Grundgesetz konfrontiert.

Die Relevanz des Themas ist also scheinbar noch nicht in allen AGs und OGs klar, wir versuchen eine kurze Zusammenfassung und berichten am Dienstag auch noch mal auf der BDK.

2 / 8



Wir bestimmen die wesentlichen Inhalte der Gesetze! Wenn wir viele sind.

Seit 2014 haben Bürger\*innen deutlich mehr Mitspracherechte bei der europäischen Gesetzgebung. Die „Einbeziehung von Öffentlichkeit und Interessenträgern in den gesamten Prozess der Politikgestaltung und Rechtsetzung ist eines der Ziele.“

Vgl.: [https://ec.europa.eu/commission/priorities/democratic-change/better-regulation\\_de](https://ec.europa.eu/commission/priorities/democratic-change/better-regulation_de)



Die ForFuture Bewegung kann massiven Einfluss auf die Ausgestaltung des EU-Green Deal nehmen.

Zwei Verfahren sind bis Mitte Juni / Ende Juni offen: EU-Klimapakt und EU-Klimaziele.

Warum ist das wichtig? Es geht um 1.000.000.000.000 € in 10 Jahren. Und gleichzeitig haut die EU noch >750.000.000.000 € als Coronahilfsgelder raus.

Damit kann eine Transformation zu einem lebenswerteren, klimagerechteren und grüneren Europa erfolgen. Wenn wir mit machen. Wir können auch weiter Hashtags jagen und Sharepics posten.

Interessiert in Brüssel nicht wirklich und spielt u.a. der fossilen Lobby in die Karten.

Lobbys nutzen die Beteiligungsverfahren und machen Erdgas und Kernenergie mit ein paar hundert Stimmen wieder relevant.

So hat die Nuklearia die Kernkraft wieder in die EU-Green Dealverhandlungen bekommen. Mit einer Ausfüllhilfe für ein Beteiligungsverfahren, mit knapp 200 Menschen:

<https://nuklearia.de/2019/09/09/klimaschutz-eu-kommission-soll-kernkraft-als-nachhaltig-einstufen/>

4 / 8



Wer darf mitmachen?

Alle Menschen dieser Erde. Auch Kinder. Es gibt keine Restriktionen hinsichtlich Nationalität, Wohnort, Alter usw.

5 / 8



Wie geht das? Das ist bestimmt kompliziert?

Weil wir wissen, wie sehr Ihr "Beamtensprache" mögt, gibt es zur Befragung eine Ausfüllhilfe auf Deutsch oder Englisch. Beim BETA-Test hat sich ein Seniorenheim beteiligt, 25 Teilnehmer\*innen von 62 bis 92 haben Revierwende Rheinland e.V. und KölleForFuture beworben.

EU-Klimapakt (Ende: 17. Juni)

Seite: <https://parentsforfuture.de/de/EUKlimapakt>



- Du kannst EU-Klimabotschafter\*in für Deine Kommune werden (gibt voraussichtlich Geld für Reisen, Verbrauchsmaterialien und ggf. eine Aufwandsentschädigung)
- Du kannst Deine Initiative relevanter für Europa machen (öffnet Türen und gibt voraussichtlich auch Geld für Deine Initiative)
- Für XR affine Menschen: Du kannst Forderung 1 („Tell the truth / Sag die Wahrheit“) und 3 („citizen assembly / Bürge\*innenräte“) in Europa installieren:

Demand „**Tell the truth**“ in Question 1:

„*What information would be useful for you or your organisation under the European Climate Pact?*“

- Climate change and environmental crises and their impacts
- The costs of (in-)action and its social impacts
- Support available to cope with the effects of climate change

Demand „**Beyond Politics**“ in Question 3:

„*What channels and tools would you find useful for awareness raising under the European Climate Pact?*“ -->

- Conversations with citizens on specific policy topics (citizens' dialogues /assemblies)



#### EU-Klimaziele (Ende: 23. Juni)

- Fordere mindestens 55% Emissionsminderung oder mehr bis 2030,  
  
die fossile Lobby und die Kohleunion bewirbt gerade massiv „40% sind mehr als genug“ (s. CDU/CSU Strategiepapier zum Green Deal)
- Fordere einen Corona Green Bailout
- Fordere einen Kohleausstieg 2030 oder früher  
(XR bringt hier in der digitalen Rebellionswoche Forderung 2 mit 100.000 Teilnehmer\*innen weltweit ein: „Netto Null 2025“)
- Fordere die sofortige Stilllegung von Datteln IV
- Fordere keine Neuzulassungen von fossil betriebenen PKW in Europa ab 2025
- Fordere mehr Klimagerechtigkeit
- Fordere mehr Lebensqualität, mehr Fuß- und Radverkehr, bessere Luft...
- Fordere Kurzstreckenflüge nur für Insekten
- Bringe Deine persönliche Utopie in die EU.

Auf dieser Seite kommt in Kürze die Downloadversion:

<http://www.parentsforfuture.de/de/EUKlimaziele>

Leider hatte unsere Seitenadmin noch keine Zeit, deshalb sind die Unterlagen erst einmal hier geparkt:

Aufüllhilfe zur Öffentlichen Konsultation:

<https://tinyurl.com/ydbhrea4> (PDF)

<https://tinyurl.com/y7fvj4e6> (ODT)

<https://tinyurl.com/y85y4va5> (DOCX)

Working documents for download and modification:

<https://tinyurl.com/y83rstmb> (PDF)

<https://tinyurl.com/y8bko57l> (ODT)

<https://tinyurl.com/ycvl5h82> (DOCX)

8 / 8



Was brauchten wir?

- Wir brauchen noch Flyer, Sharepics, griffige Texte und Hashtags zum Bewerben.
- 
- Herzlich willkommen sind auch Vorschläge für Frage 4 der Klimaziele
- Bitte bewirbt die beiden Pakete in Euren OGs, AGs und darüber hinaus.
- Werbung über alle Kanäle: Flyer, social Media, Newsletter...

Schönen Dank

Frank für die ForFuture übergreifende EU-Aktionsgruppe

Mail: vortrag (ät) parentsforfuture (punkt) de

---

## **Aufruftext XR Deutschland - EU Offenlagen (Konsultationsverfahren) im Rahmen des Green Deals**

Es gibt derzeit im Rahmen des Green Deals zwei EU Offenlagen (Konsultationsverfahren), an denen sich jeder Mensch weltweit beteiligen kann (nicht nur EU BürgerInnen).

Wenn wir bei XR insgesamt unser Netzwerk mobilisieren dort mitzumachen, könnten wir große Effekte auf die EU Politik bewirken! Es passt hervorragend zur Digitalen Rebellion. Massenhafte Einflussnahme in unserem Sinne? Ein Formular auszufüllen klingt nicht besonders rebellisch, aber einfacher kriegen wir unsere Forderungen nicht mehr in ein offizielles EU-Gesetzgebungsverfahren. Also los!

### **Konsultation 1: Klimapakt - bis 17. Juni**

In diesem Verfahren geht es darum Botschafter\*in für die EU Klimapolitik zu werden, umweltorientierte Auftragsvergabe zu ermöglichen und Klimaschutz im Allgemeinen zu stärken. In der EU sind derzeit 2 etwa gleich starke Gruppen aktiv:

- progressive Kräfte, die bis 2030 CO2-Minderungsziele von >55% anstreben und
- konservative Kräfte, die der Ansicht sind, dass 40% mehr als genug sind.

Die fossile Lobby unterstützt massiv letztere Kräfte. Daher kann und muss von der Klimagerechtigkeitsbewegung ein starker Impuls ausgehen, um die EU schneller und umfangreicher zu einer fairen und klimaneutralen Gesellschaft zu entwickeln. Eure Beteiligung geht in die kommende Gesetzgebung ein! Wir können hier sowohl durch Anzahl als auch durch Qualität unserer Eingaben die Waagschale zugunsten der progressiven Kräfte in der EU beeinflussen. Da Formulare nicht für jeden Menschen sofort intuitiv erfassbar und ausfüllbar sind – wer macht schon gerne eine Steuererklärung – soll diese Handreichung Euch beim Ausfüllen eine Hilfe sein.

Alle Infos und Ausfüllhilfen: <http://parentsforfuture.de/de/EUKlimapakt>

### **Konsultation 2: EU Klimaziele bis 2030 - bis 23. Juni**

Forderung 2 in den europäischen Gesetzgebungsprozess einschleusen? Wäre schon cool, wenn 10.000 Rebell\*innen sich bei der Europäischen Union zu Wort melden. Fordere in Abschnitt 4 im Freitext den Kohleausstieg und netto null bis zum Jahr 2025. Es ist alles vorbereitet!

Aufüllhilfe zur Öffentlichen Konsultation:

<https://tinyurl.com/ydbhrea4> (PDF)

<https://tinyurl.com/y7fvj4e6> (ODT)

<https://tinyurl.com/y85y4va5> (DOCX)

Der Beta-Test in einem rheinischen Seniorenheim hat jedenfalls gut funktioniert. 25 Menschen von 62 bis 92 Jahre haben das Formular ausgefüllt. Du brauchst noch mehr Motivation? Uns ist zugetragen worden, dass Mitarbeiter eines großen fossilen Unternehmens das Ausfüllen dieser Formulare in ihren Zielvereinbarungen stehen haben...

Also, lasst uns die Finger knacken, die Tastatur zum Glühen bringen und dieses Möglichkeitsfenster jetzt nutzen! Die Lobby tut es auch...

Love and rage!